

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	7
Verzeichnis der Abkürzungen der Belegquellen für die Satzbeispiele	8
<b>1 Einleitung . . . . .</b>	<b>13</b>
1.1 Begriffliche Voraussetzungen . . . . .	15
1.2 Beschaffung des linguistischen Materials . . . . .	16
<b>2 Gerundium und Präsenspartizip: Ihre Abgrenzung . . . . .</b>	<b>18</b>
2.1 Vorbemerkung . . . . .	18
2.2 Gerundium und Präsenspartizip: Parallelbeispiele . . . . .	18
2.2.1 Die Beispiele a–e, 1. Satz . . . . .	19
2.2.2 Die Beispiele a–e, 2. Satz . . . . .	20
2.2.3 Das Beispielpaar f . . . . .	20
2.2.4 Weitere Argumente gegen die Trennung Gerundium/Partizip .	22
2.2.5 Argumente für die Trennung Gerundium/Partizip . . . . .	22
2.2.6 Erkenntnisse der heutigen linguistischen Forschung . . . . .	23
2.3 Kriterien für die Trennung von Gerundium und Präsenspartizip	25
2.3.1 Diachronischer und synchronischer Standpunkt . . . . .	25
2.3.2 Der Typus ‘ <i>a-building</i> ’ . . . . .	26
2.3.3 Die Kriterien zur Bestimmung der <i>ing</i> -Formen . . . . .	26
2.3.3.1 Die Typen des Vollverbs . . . . .	26
2.3.3.2 Die Strukturen der Vollverben . . . . .	27
2.3.3.3 Das Subjekt der <i>ing</i> -Form . . . . .	27
2.3.4 Die Kriterien zur Bestimmung der <i>ing</i> -Formen im einzelnen .	27
2.3.5 Beispielsätze zur Trennung von Gerundium und Partizip . .	29
2.4 Schwierige Einzelfälle . . . . .	33
2.4.1 Die Passivumwandlung . . . . .	33
2.4.2 In ihrem Typus uneindeutige Verben . . . . .	34
2.4.3 Kopulative Verben . . . . .	36
2.4.3.1 Die semantischen Gruppen der kopulativen Verben . . . . .	36
2.4.3.2 Kopulative Verben mit Infinitiv . . . . .	36
2.4.3.3 Kopulative Verben mit <i>ing</i> -Form . . . . .	37
2.4.4 Die Verben <i>to come, to go</i> + <i>ing</i> -Form . . . . .	39
2.4.4.1 Das Verbum <i>to come</i> . . . . .	40
2.4.4.2 Das Verbum <i>to go</i> . . . . .	40

2.4.5	Das Verbum <i>to get</i> . . . . .	43
2.4.6	Die Beispielgruppe <i>to spend</i> + <i>Zeitangabe</i> und ähnliche . . . . .	44
2.4.7	Die Gruppe <i>set him thinking</i> und ähnliche . . . . .	46
2.4.8	Gesamtübersicht über die 'schwierigen Einzelfälle' . . . . .	47
2.5	Zusammenfassung . . . . .	47
<b>3</b>	<b>Das Gerundium als Objekt</b> . . . . .	<b>50</b>
3.1	Syntaktisch bedingtes Objektgerundium . . . . .	50
3.1.1	Sätze des Typus <i>He considers doing it difficult</i> . . . . .	50
3.1.2	Sätze des Typus <i>He equates being old with being wise</i> . . . . .	51
3.1.3	Objektgerundium nach Präpositionen . . . . .	52
3.2	Semantisch bedingtes Objektgerundium . . . . .	52
3.2.1	Vergleich von Verblisten . . . . .	53
3.2.2	Das Prinzip der Synonymengruppen . . . . .	58
3.2.3	Polysemantische Verben mit abhängigem Gerundium oder Infinitiv . . . . .	61
✓ 3.2.3.1	Semantische Differenzierung: vergangenheitsbezogen/zukunftsbezogen . . . . .	61
✓ 3.2.3.2	Semantische Differenzierung: handlungsbezogen/tatsachenbezogen . . . . .	61
✓ 3.2.3.3	Semantische Differenzierung: willensabhängig/willensunabhängig . . . . .	63
✓ 3.2.3.4	Semantische Differenzierung: verschiedene Grundbedeutungen . . . . .	65
✓ 3.2.4	Generell/speziell differenzierte Verben mit abhängigem Gerundium oder Infinitiv . . . . .	68
✓ 3.2.5	Semantisch undifferenzierte Verben mit abhängigem Gerundium und Infinitiv . . . . .	72
3.2.6	'Neue' Verben mit Gerundialkonstruktion . . . . .	75
3.2.7	Eine strukturalistisch-transformationelle Analyse der gerundiumregierenden Verben . . . . .	79
3.2.8	Die Semantik der Verben mit Gerundialobjekt . . . . .	81
3.2.8.1	Das semantische Feld der gerundiumregierenden Verben . . . . .	82
3.2.8.2	Semantisch gegliederte Aufstellung der gerundiumregierenden Verben . . . . .	84
3.2.8.3	Beispielsätze mit gerundiumregierenden Verben . . . . .	88
3.3	Ergebnisse . . . . .	102
3.4	Ausblick . . . . .	104
	<b>Benutzte Literatur</b> . . . . .	<b>106</b>
	<b>Register</b> . . . . .	<b>113</b>